



Foto: pixabay nomi0543518684

Wissensdurst und Bildungslust

**VHS-Angebote
zur politischen Bildung**

1. Halbjahr 2026

Vortrag mit Diskussion

Klassengesellschaft akut – Warum Lohnarbeit spaltet und wie es anders gehen kann

Nicole Mayer-Ahuja



© C.H. Beck

Die da oben, wir hier unten – in dieser griffigen Formel kommt das Grundgefühl einer neuen Klassengesellschaft zum Ausdruck, in der Solidarität ein Fremdwort zu sein scheint. Die Soziologin Nicole Mayer-Ahuja zeigt, wie sich Arbeit im Kapitalismus der Gegenwart verändert, wie Spaltungslinien zwischen Lohnabhängigen vertieft werden – und wo Potentiale liegen, um Unterschiedlichkeit und Konkurrenz zu überwinden und für gemeinsame Interessen einzutreten.

Termin: Do, 19.02.2026, 18.00 Uhr

Ort: Josef Albers Museum (Quadrat), Anni-Albers-Platz 1

Entgelt: frei

Vortrag mit Diskussion

Neue Deutsche Gewalt - Wie unsicher unser Land wirklich ist

Philipp Woldin und Alexander Dinger



© C.H. Beck

Deutschland wird von Anschlägen erschüttert, mal ist ein Auto die Waffe, oft ein Messer. Auch auf Schulhöfen und Straßen steigt die Gewalt. Doch wie unsicher ist das Land wirklich – was ist Fakt, was Fiktion? Die beiden WELT-Journalisten Philipp Woldin und Alexander Dinger begeben sich mit ihrem Report auf die Spur der neuen Gewaltkriminalität. Ihr Fazit: Es braucht dringend ein radikales Umdenken in der Inneren Sicherheit – sonst drohen mörderische Verhältnisse im Land.

Termin: Do, 23.04.2026, 18.00 Uhr

Ort: Josef Albers Museum (Quadrat), Anni-Albers-Platz 1

Entgelt: frei

Führung über das Forum „Stadtmittpunkt Castrop-Rauxel“

Thomas Jasper

Zwischen 1971-75 und 1976-84 nach einem Entwurf von dem dänischen Architekten Arne Jacobsen errichtet, umfasst das „Forum Stadtmittpunkt“ das Rathaus mit dem vorgelagerten Ratssaal, die Europahalle, die Stadthalle, ein dazwischen gelegenes Restaurant sowie die große Platzfläche. Das Bild der raumgreifenden Anlage wird durch die an Pylonen hängenden Dächern von Ratssaal, Europa- und Stadthalle bestimmt. In der Führung wird das Ensemble, als Ort des demokratischen Diskurses einer Stadtgesellschaft, umfassend erläutert.



Termin: Fr, 17.04.2026, 15.00 Uhr

Ort: Forumsplatz vor dem Ratssaal, Europaplatz 1

Entgelt: frei

Führung durch die Altstadt von Castrop

Thomas Jasper

Zum 100. Geburtstag der Stadt Castrop-Rauxel befasst sich dieser historische Spaziergang besonders mit dem Wandel der Castroper Altstadt in der Industriezeit. Einen Schwerpunkt bildet die bürgerliche Pracht um den neu entstandenen Markt. Reizvoll ist auch der Landschaftspark der ehemaligen Zeche Erin oder das Kulturzentrum „Parkbad Süd“. Der Stadtgarten, um 1930 entstanden, soll allen Castrop-Rauxelern neben Muße und Erholung auch sportliche Betätigungen in einem „Volksgarten“ ermöglichen.



Bürgermeistervilla um 1913

Termin: So, 31.05.2026, 15.00 Uhr

Ort: Bürgerhaus, Leonhardstraße 4

Entgelt: frei

Vortrag mit Diskussion

Townhall Meeting - Außenpolitik und Diplomatie hautnah erleben

Jan Schweißgut



Das Townhall Meeting ermöglicht über deutsche Außenpolitik zu diskutieren, aber nicht im fernen Berlin, sondern vor Ort und auf Augenhöhe mit einem erfahrenen Diplomaten des Auswärtigen Amtes. Es ist kein reiner

Vortrag und erst recht kein herkömmliches Frontalformat, sondern ein offener Austausch und ein gleichberechtigter Dialog mit den Bürger:innen zu den Themen: Was hat Außenpolitik mit unserem Alltag zu tun und welche Ziele verfolgt die deutsche Außenpolitik?

Termin: Do, 12.03.2026, 19.30 Uhr

Ort: VHS im Dorfschultenhof, Genthiner Str. 7

Entgelt: frei

Stolpersteine - eine besondere Führung durch unsere Stadt

Theodor Beckmann



„Stolpersteine“ sind ein Kunstdenkmal, das die Erinnerung an die Vertreibung und Ermordung von vielen Millionen Menschen in der NS-Zeit aufrecht hält. Seit 1995 erinnert Künstler Gunter Demnig an die Opfer des Nationalsozialismus, indem er vor ihrem letzten selbst gewählten Wohnort kleine Gedenktafeln aus Messing in den Boden einlässt.

Bei dieser Führung werden Sie die Geschichte und Geschichten zu den Messingsteinen und zu den Menschen erfahren, für die diese in der Stadt Datteln verlegt wurden.

Termin: Mo, 16.03.2026, 17.30 Uhr

Ort: VHS im Dorfschultenhof, Genthiner Str. 7

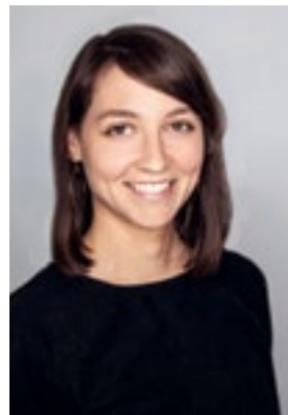
Entgelt: frei

Vortrag mit Diskussion

KI-Systeme und Gleichberechtigung - wenn Algorithmen diskriminieren

Jessica Wulf

Individualisierte Preise im Onlinehandel, automatisierte Bewerbungsverfahren oder von ChatGPT erstellte Texte – KI-Systeme sind längst Teil unseres Alltags. Doch wie entstehen sie eigentlich, und warum führen sie manchmal zu Benachteiligungen, etwa für Frauen oder bestimmte Gruppen? Der Vortrag beleuchtet die Grundlagen von Algorithmen und Künstlicher Intelligenz und zeigt, wie Diskriminierung durch technische Systeme entstehen kann.



© Julia Bornkessel

Termin: Do, 12.03.2026, 19.00 Uhr

Ort: VHS Dorsten, Im Werth 6, Raum 106

Entgelt: 10,00 €

Vortrag mit Diskussion

Wie Einsamkeit unsere Demokratie gefährdet

Dr. Berthold Vogel

Was passiert, wenn Menschen sich übersehen, ausgeschlossen oder abgehängt fühlen? Der Soziologe Berthold Vogel zeigt in seinem Vortrag, dass gesellschaftliche Isolation mehr ist als ein individuelles Problem – sie kann zur Gefahr für die Demokratie werden. Wer einsam ist, verliert leicht das Vertrauen in Politik und Gemeinschaft. Populistische Strömungen nutzen diese Entfremdung gezielt aus. Der Referent geht der Frage nach, wie soziale Kontakte, Teilhabe und öffentliche Räume dazu beitragen, unsere demokratische Kultur zu stärken.



Termin: Do, 07.05.2026, 19.00 Uhr

Ort: VHS Dorsten, Im Werth 6, Forum

Entgelt: 10,00 €

Online-Vortrag

Zurück in die 1950er Jahre – Wie umgehen mit dem Tradwives Trend?

Anna Schiff

© Luise Fluegge



„Tradwives“ (engl. traditionelle Ehefrau) nennen sich in den Sozialen Medien vorwiegend junge Frauen, die sich als Hausfrau im Stile der 1950er Jahre darstellen. Ein Trend, der kontrovers diskutiert wird. Einerseits wird angeführt, dass die Frauenbewegung zu lange für die ökonomische Unabhängigkeit von Frauen gekämpft hat; anderseits wird Feministinnen vorgeworfen auf Hausfrauen herabzublicken. Hinzu kommt, dass die Rückbesinnung auf eine angeblich bessere Vergangenheit innerhalb rechter Rhetorik und Politik gepflegt wird.

Termin: Di, 10.03.2026, 19.00 Uhr

Ort: Online

Entgelt: frei

Online-Workshop

Zwischen TikTok-Predigern und rechtsextremen Influencern – Wie können Kinder geschützt werden?

Dr. Piotr Suder



Soziale Medien sind ein fester Bestandteil im Alltag vieler Jugendlicher. Auf diesen Plattformen versuchen rechtsextreme und islamistische Influencer, ihre Ideologien zu verbreiten und junge Menschen für sich zu gewinnen. Solche Inhalte können dazu führen, dass Jugendliche sich von unserer Gesellschaft entfremden und ihre gesellschaftliche Teilhabe beeinträchtigt wird. In diesem interaktiven Workshop geht es darum, wie Sie Ihr Kind in der digitalen Welt besser begleiten können.

Termin: Mo, 23.03.2026, 18.15 Uhr

Ort: Online

Entgelt: frei

Die VHS bittet um Anmeldungen unter [www.vhs-gelsenkirchen.de!](http://www.vhs-gelsenkirchen.de/)



vhs

Gladbeck

Vortrag mit Diskussion

Für Russland ist Europa der Feind

Andrey Gurkov

Wie kommt es, dass Wladimir Putins imperiale Komplexe und aggressive Wunschträume sich in der russischen Gesellschaft als mehrheitsfähig erweisen, warum gab es unter Russen, auch unter Auslandsrussen, so viel Kriegsbegeisterung, warum fällt der offiziell propagierte Hass gegen die Ukrainer, die Amerikaner, die Europäer auf so fruchtbaren Boden? Der gebürtige Moskauer und in Köln lebende russische Journalist Andrey Gurkov geht den historischen, kulturellen, politischen und massenpsychologischen Gründen für dieses Phänomen auf den Grund.



© Maya Claussen

Termine: Di, 10.3.2026, 19.30 Uhr

Ort: Haus der VHS, Friedrichstr. 55, Raum 1

Entgelt: 7,00 € / ermäßigt 3,50 €

Vortrag mit Diskussion

Die Allianz der Neuen Rechten - Wie die Trump-Bewegung Europa erobert

Annett Meiritz

Hans-Georg Maaßen diniert mit Donald Trump, JD Vance verteidigt in München die AfD, ein rechter Polit-Neuling aus Polen wird im Oval Office empfangen. Rechte Parteien und Interessenvertreter vernetzen sich international schneller als je zuvor, offen und hinter den Kulissen wird intensiv am Export des Trumpismus nach Europa gearbeitet – mit potenziell dramatischen Folgen für die Zukunft des Westens. Experten warnen, am Ende des Jahrzehnts könnten rechtspopulistische, EU-feindliche Regierungen in Europa die Mehrheit stellen.



© Jessica Lewandowski

Termin: Di, 17.3.2026, 19.30 Uhr

Ort: Haus der VHS, Friedrichstr. 55, Raum 1

Entgelt: 7,00 € / ermäßigt 3,50 €

Eintrittskarten sind im Haus der VHS erhältlich (Tel. 02043/99-2415), an der Abendkasse oder online über die Homepage der VHS buchbar.

Lesung mit Diskussion

Vielfalt: Eine andere Geschichte der Menschheit

Morgane Llanque



© Droemer

Was Geschichte ist, wurde lange von Männern aus dem Westen entschieden. Hier setzt Morgane Llanque an und eröffnet eine neue Perspektive auf die Geschichte der Welt. Denn was heute als »fremd« und »woke« gelabelt wird, war in Wirklichkeit schon immer da: Sie erzählt von römischen Kaisern, die sich die Beine rasierten, und von muslimischen Gelehrten am Hof von Friedrich II., von Bündnissen zwischen weißen Südstaatlern und den Black Panthers und von Frauen in den Anden, die in der Steinzeit jagten.

Termin: Mi, 04.02.2026, 19.30 Uhr

Ort: Stadtbücherei Dülmen, Overbergplatz 2

Entgelt: 8,00 €

Lesung mit Diskussion

Nord Stream – Wie Deutschland Putins Krieg bezahlt

Ulrich Thiele



© Klett-Cotta Verlag

Nord Stream 2 ist Teil des russischen Angriffskrieges in Europa. Die Erfolgsmethoden: ein mächtiges Netzwerk und strategische Korruption. Deutsche Behörden hintergehen die Bundeswehr und geben geheime NATO-Daten an Gazprom weiter. SPD-Ministerpräsidenten stellen sich in den Dienst des russischen Kriegstreibers. Steffen Dobbert und Ulrich Thiele porträtieren erstmals wichtige Personen der Affäre und decken die geheimen Machenschaften des Kremls auf. Sie enthüllen besorgniserregende Zusammenhänge.

Termin: Do, 19.02.2026, 19.00 Uhr

Ort: Stadtbücherei Haltern am See, Lavesumer Str. 1 g

Entgelt: 10,00 €

Lesung mit Diskussion

Geliebte Mutter – Canım Annem

Çiğdem Akyol

Aynur wird mit Alvin verheiratet. Aynur ist 19 Jahre alt, trägt gerne Schlaghosen und taillierte Blusen und hat für Frauen mit Kopftuch nur Spott übrig. Alvin, ungebildet und aus frommer Familie, arbeitet in Deutschland unter Tage. Almanya ist eine Verheißung, die Aynur nie gelockt hat, doch ihr Bruder will sie aus dem Haus haben und sie muss sich fügen. Bereits zum zweiten Mal in Folge kommt eine gefeierte Lit.Ruhr Preisträgerin aus Herne. Nach Linah Atfah (2024) wurde nun die 1978 in Herne geborene Çiğdem Akyol ausgezeichnet.



Termin: Do, 26.02.2026, 19.00 Uhr

Ort: Kulturzentrum Herne, Willi-Pohlmann-Platz 1

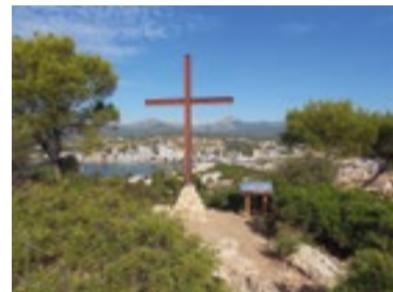
Entgelt: 10,00 €

Vortrag mit Diskussion

Spanien: Im Wirtschaftswunderland – von den Kanaren bis Katalonien

Stefan Roggenbuck

In den letzten Jahrzehnten hat kaum ein europäisches Land so einen Wandel vollzogen wie Spanien. Nach dem Ende des Franco-Regimes konnte die Demokratie gefestigt werden. Durch den EG-Beitritt 1986 setzte ein konstantes Wirtschaftswachstum ein, das von Krisen unterbrochen wurde. Damit einher ging eine massive Zuwanderung insbesondere aus Lateinamerika und Afrika. Während die großen EU-Volkswirtschaften zuletzt schwächelten, profitierte die spanische Wirtschaft vom Strukturwandel. Aber es gibt auch Schattenseiten.



© Stefan Roggenbuck

Termin: Mo, 13.04.2026, 18.00 Uhr

Ort: Kulturzentrum Herne, Willi-Pohlmann-Platz 1

Entgelt: frei

Die VHS bittet um eine vorherige Anmeldung unter
Tel. 02323 / 16-2920.

Lesung und Gespräch

Was wollt ihr denn noch alles?!

Alexandra Zykunov



© Ullstein Verlag

In ihrem neuen Buch versammelt die Bestsellerautorin unbekannte, aber sehr reale Zahlen, Studien und Absurditäten, die nicht nur aufzeigen, wo Frauen hierzulande benachteiligt werden, sondern wie ihr Leben dadurch anstrengender, ärmer und im Zweifelsfall lebensgefährlicher wird. Auch heute noch. Ein paar Beispiele? Frauen haben ein 32 Prozent höheres Risiko zu sterben, wenn sie von einem männlichen Chirurgen operiert werden. Die Energiekrise hat die Preise für Frauenbekleidung höher steigen lassen als für männliche.

Termin: Do, 26.02.2026, 19.00 Uhr

Ort: Glashaus, Hermannstr. 16

Entgelt: 5,00 €

Lesung und Gespräch

Tax the Rich

Till Kellerhoff



© Lena Giovanazzi

Es ist eine starke These, die die Autoren Jørgen Randers und Till Kellerhoff aufstellen: Die Rettung unseres Planeten sollte stärker als bisher durch eine faire Besteuerung der Reichen finanziert werden. Sie fordern die Wirtschaftspolitik heraus und entfachen eine Debatte über die Zukunft der Vermögensverteilung. Bei den reichsten Menschen der Welt zeichnet sich ein doppeltes Wachstum ab: sowohl ihr Vermögen als auch ihre CO2-Emissionen vermehren sich rapide.

Gleichzeitig leiden die Ärmsten am stärksten unter den Folgen des Klimawandels.

Termin: Di, 21.04.2026, 19.00 Uhr

Ort: Glashaus, Hermannstr. 16

Entgelt: 5,00 €

Vortrag mit Diskussion

Die AfD und die Frauen

Bärbel Wilgermein

27 % der Wählerinnen bei der letzten Bundestagswahl haben die AfD gewählt. Andererseits spricht sich die AfD offen und eindeutig für traditionelle Geschlechterrollen aus. Aktionen von Gewerkschaften an vielen Orten für eine gerechte Bezahlung, sind für die AfD „Propagandainstrumente“, die abgeschafft werden müssen. Warum setzen Frauen die zum Teil hart erkämpften Frauenrechte aufs Spiel, wie demokratisch ist die AfD, spaltet sie die Gesellschaft, ist sie wirklich frauenfeindlich?



Termin: Do, 07.05.2026, 18.30 Uhr

Ort: die insel VHS Marl, Wiesenstr. 22, Raum P1

Entgelt: frei

Filmvorführung mit Diskussion

Propagandafilm des Dritten Reiches:

Pour le Mérite

Kinofilme spielten eine zentrale Rolle in der Propaganda des Dritten Reiches. Das NS-Regime nutzte Film als modernes Massenmedium, um Ideologie zu verbreiten, Feindbilder zu formen und nationalistische Gefühle zu stärken. Pour le Mérite (1938) ist ein Werk von Karl Ritter. Der Film propagiert die Dolchstoßlegende und beschreibt zugleich die ehemaligen Frontkämpfer als Wegbereiter des Nationalsozialismus in Deutschland. Im Rahmen des VHS-Seminars wird der Propagandafilm „Pour le Mérite“ gezeigt und anschließend besprochen.

Termin: Do, 28.05.2026, 18.30 Uhr

Ort: die insel VHS Marl, Wiesenstr. 22, Raum P2

Entgelt: frei

Um eine Anmeldung in der VHS wird gebeten unter
Tel. 02365 / 994299 oder per E-Mail inselvhs@marl.de



Vortrag mit Diskussion

Ruth Weiss – eine Stimme für Gerechtigkeit, Freiheit, Demokratie und Menschenrechte

Gerda E. H. Koch und Roswitha Killinger



Ruth Weiss wurde als Kind jüdischer Eltern am 26. Juli 1924 geboren und erlebte als Schulkind die Ausgrenzungen durch die nationalsozialistische Rassenpolitik. Mit dem letzten Schiff gelang ihr die Ausreise nach Südafrika. Durch ihr eigenes Schicksal sensibilisiert, entwickelte sie schon bald politisches Verständnis, sodass sie als Journalistin auf das

Unrecht der Apartheidspolitik in Südafrika hinwies. 2015 wurde ihre Lebensgeschichte auf Video festgehalten. Die Referentinnen lassen Ruth Weiss in ihren Texten sowie dem Video zu Wort kommen.

Termin: Do, 19.02.2026, 18.30 Uhr

Ort: VHS, Stimbergstr. 169

Entgelt: frei

Workshop

„Man wird doch wohl noch sagen dürfen...“ -

Zum Umgang mit Stammtischparolen

Cassandra Speer



Aussagen wie „Das Boot ist voll“ oder der Begriff des „Sozialtourismus“ – längst hört man solcherlei nicht nur in politischen Debatten, sondern verstärkt im eigenen privaten wie beruflichen Umfeld. Aber wie reagiert man darauf? Soll man darauf reagieren? Im Rahmen dieses Workshops sollen anhand konkreter Beispiele Strategien eingeübt werden, mit denen man verschiedene Stammtischparolen einerseits kontern und andererseits weiterhin miteinander im Dialog bleiben kann.

Termin: Mo, 16.03.2026, 18.00 Uhr

Ort: VHS, Stimbergstr. 169

Entgelt: frei

Vortrag mit Diskussion

Wie Künstliche Intelligenz die politische Meinungsbildung unterstützen kann?

Dr. Carina Weinmann

Politische Debatten verlagern sich zunehmend ins Internet – doch Hass, Falschinformationen und Masse behindern den Austausch. Der Vortrag zeigt, wie Künstliche Intelligenz (KI) die Meinungsbildung unterstützen und die digitale Debattenkultur stärken kann. Dr. Carina Weinmann von der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover veranschaulicht anhand konkreter Beispiele, wie KI hilft, Herausforderungen politischer Online-Diskussionen zu bewältigen und die Demokratie zu fördern.



© Dr. C. Weinmann privat

Termin: Fr, 20.02.2026, 19.00 Uhr

Ort: VHS, Willy-Brandt-Haus, Herzogswall 17

Entgelt: frei

Lesung mit Diskussion

Israel. Fragen an ein Land

Sabine Adler

Nie war es schwieriger, über Israel zu sprechen. Die renommierte Journalistin und Autorin Sabine Adler reist durchs Land, spricht mit Menschen aus allen Milieus und politischen Lagern und fragt offen und differenziert, wohin sich Israel entwickelt – und wie man überhaupt noch über das Land reden kann. Adler war langjährige DLF-Reporterin, Leiterin des Hauptstadtstudios sowie Korrespondentin in Moskau und Warschau. Sie wurde vielfach ausgezeichnet, zuletzt 2024 mit dem Preis für die Freiheit und Zukunft der Medien.



© Natascha Zivadinovic

Termin: Di, 28.04.2026, 19.00 Uhr

Ort: VHS, Willy-Brandt-Haus, Herzogswall 17

Entgelt: 8,00 €



Vortrag mit Diskussion

Zeitenwende – Deutschlands neue Rolle zwischen Krisen und Verantwortung

Christoph Heusgen



Die Welt ist übersät mit Konflikten, die sich zuspitzen. Die Zahl der internationalen Krisen wächst und mit ihr der Druck auf Deutschland, eine aktiver Rolle zu übernehmen. Christoph Heusgen wirft in seinem Vortrag einen Blick auf die Verschiebungen der internationalen Ordnung. Er ist Diplomat, war außen- und sicherheitspolitischer Berater von Bundeskanzlerin Angela Merkel und Ständiger Vertreter der Bundesrepublik Deutschland bei den Vereinten Nationen. Bis 2025 leitete er die Münchener Sicherheitskonferenz.

Termin: Di, 24.02.2026, 19.00 Uhr

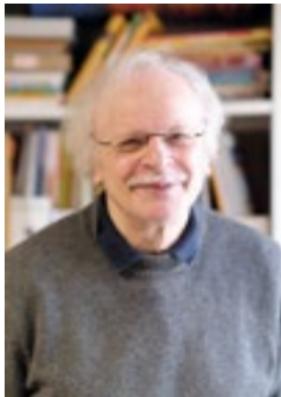
Ort: Stadthalle Waltrop, Foyer, Raiffeisenplatz 1

Entgelt: Vorverkauf 10,00 € / Abendkasse 12,00 €

Vortrag mit Diskussion

Hannah Arendt: Die „Banalität des Bösen“

Prof. Dr. Klaus-Peter Hufer



„Dieses hätte nie geschehen dürfen [...].“, war Arendts Antwort auf die Fragen nach Auschwitz, die Günter Gaus ihr 1964 im Fernsehinterview stellte. Nun fragen wir uns: „Warum sind die Erkenntnisse angesichts antidemokratischer Entwicklungen wieder so aktuell?“ Die deutsch-jüdische Philosophin Hannah Arendt (1906–1975) ist eine der bedeutendsten Denkerinnen des 20. Jahrhunderts und hat den Prozess gegen den SS-Obersturmbannführer Adolf Eichmann beobachtet. Um Machtmechanismen totalitärer Systeme geht es in diesem Vortrag.

Termin: Mo, 09.03.2026, 19.30 Uhr

Ort: HBBK, Foyer, Ziegeleistr. 14

Entgelt: Vorverkauf 8,50 € / Abendkasse 10,00 €

Volkshochschulen der Emscher-Lippe-Region



VHS Bottrop
Böckenhoffstr. 30
46236 Bottrop
Tel.: (02041) 703310
Fax: (02041) 703778
E-Mail: info@vhs-bottrop.de
Internet: www.vhs-bottrop.de



VHS Castrop-Rauxel
Widumerstr. 26
44575 Castrop-Rauxel
Tel.: (02305) 5488410
Fax: (02305) 5488420
E-Mail: vhs@castrop-rauxel.de
Internet: www.castrop-rauxel.de



VHS Datteln
Genthiner Straße 7
45711 Datteln
Tel.: (02363) 107230
Fax: (02363) 107446
E-Mail: vhs@stadt-datteln.de
Internet: www.datteln.de



VHS Dorsten
Im Werth 6
46282 Dorsten
Tel.: (02362) 664160
Fax: (02362) 664161
E-Mail: vhs-und-kultur@dorsten.de
Internet: www.vhsundkultur-dorsten.de



VHS Gelsenkirchen
Ebertstr. 19
45879 Gelsenkirchen
Tel.: (0209) 1692508
Fax: (0209) 1693503
E-Mail: vhs@gelsenkirchen.de
Internet: www.vhs-gelsenkirchen.de



VHS Gladbeck
Friedrichstr. 55
45964 Gladbeck
Tel.: (02043) 992415
Fax: (02043) 991411
E-Mail: vhs@stadt-gladbeck.de
Internet: www.vhs-gladbeck.de



VHS Herne
Willi-Pohlmann-Platz 1
44623 Herne
Tel.: (02323) 162920
Fax: (02323) 1612339255
E-Mail: vhs@herne.de
Internet: www.vhs-herne.de

Volkshochschulen der Emscher-Lippe-Region



VHS Haltern am See - Dülmen - Havixbeck

Geschäftsstelle Haltern am See

Muttergottesstiege 6

45721 Haltern am See

Tel.: (02364) 933442

Fax: (02364) 933441

E-Mail: vhs@haltern.de

Internet: www.vhs-haltern.de



VHS Herten

Resser Weg 1

45699 Herten

Tel.: (02366) 303516

Fax: (02366) 303595

E-Mail: vhs@herten.de

Internet: www.vhs-herten.de



VHS Marl die insel

Wiesenstraße 22

45770 Marl

Tel.: (02365) 50356699

Fax: (02365) 50356633

E-Mail: inselVHS@marl.de

Internet: www.vhs-marl.de



VHS Oer-Erkenschwick

Stimbergstr. 169

Postfach 1340

45739 Oer-Erkenschwick

Tel.: (02368) 98710

Fax: (02368) 987115

E-Mail: vhs@vhs-oe.de

Internet: www.vhs-oe.de



VHS Recklinghausen

Herzogswall 17

45657 Recklinghausen

Tel.: (02361) 502000

Fax: (02361) 5091991

E-Mail: vhs@recklinghausen.de

Internet: www.vhs-recklinghausen.de



VHS Waltrop

Ziegeleistr. 14

45731 Waltrop

Tel.: (02309) 96260

Fax: (02309) 962620

E-Mail: vhs@vhs-waltrop.de

Internet: www.vhs-waltrop.de